

Krankgeschriebene Lehrerin muss nach 16 Jahren erstmals zum Amtsarzt

Beitrag von „O. Meier“ vom 30. August 2025 15:14

Zitat von Sissymaus

ich finde es dreist, dass die Frau dagegen geklagt hat, dass sie zum Amtsarzt bestellt wurde.

Das darf sie, noch ist's ein Rechtsstaat. Durch das Urteil herrscht Klarheit, sie muss hin, weitere Diskussionen dazu erübrigen sich.

Zitat von kodi

Und wenn das mit der Nebentätigkeit stimmt, hoffe ich ehrlich gesagt sogar, dass sie in Regress genommen und aus dem Dienst entlassen wird und nicht nur zur Ruhe gesetzt wird.

Regress für was? Welcher Schaden ist entstanden? und wodurch? Was wäre besser oder anders gelaufen, wenn sie statt der „Ausbildung“ zur Kurpfuscherin zu Hause gesessen hätte. Und auf welcher Rechtsgrundlage soll sie aus dem Dienst entlassen werden. Welches dienstrechlichen Verstoßes hat sie sich schuldig gemacht? Und zwar in dem Maße, dass eine Entlassung aus dem Dienst die geringstmögliche Maßnahme wäre?

Hat hier schon jemand die Bild-„Zeitung“ erwähnt? Ja? Prima, passt nämlich.